

Verhaltensregeln

Im Allgemeinen kann eine Person mit DCMO alles tun, was andere auch tun können. Wir raten zu regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen in einem spezialisierten Zentrum, um Behandlungsmöglichkeiten rechtzeitig zu besprechen.

Neben der ärztlichen Betreuung empfehlen wir auch, auf die psychologischen und psychosozialen Aspekte des Patienten und seiner Familie zu achten.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.cmtc.nl/en/

MEHR INFORMATIONEN
FINDEN SIE UNTER:
WWW.CMTC.NL/EN

Email: president@cmtc.nl

Registrierungsnummer der Handelskammer 40508004

Die Organisation CMTC-OVM hat unter anderem folgende Zertifizierungen:



Together
Everyone
Accomplishes
More
(TEAM)



DCMO

Diffuse Kapillarmalformation mit Überwucherung (DCMO)

Diffuse Kapillarmalformation mit Überwucherung (DCMO) ist eine seltene Haut-/Gefäßerkrankung, bei der es zu Fehlbildungen von kleinen Blutgefäßen (Kapillaren) in einem Hautbereich kommt. Manchmal kommt es vor, dass die verfärbte Körperstelle dicker, breiter oder länger wird (Überwucherung)



Diffuse Kapillarmalformation mit Überwucherung

Diese kapillare Gefäßmalformation ist bereits bei der Geburt sichtbar. Sie zeigt sich durch einen oder mehrere Bereiche, die entweder fleckig oder marmoriert und von der Farbe rot oder purpurrote (lila) gefärbt sind. Die Intensität der Rötung kann im Laufe der Zeit abnehmen, bleibt aber meist bestehen.

Diese Flecken sind normalerweise in mehreren Bereichen des Körpers vorhanden.

Es kann zu einer Überwucherung kommen, die meist erst bemerkt wird, wenn sie bereits weit fortgeschritten ist. Dieses "Wuchern" wirkt sich auf das darunter liegende Gewebe aus, sodass eine Verlängerung der Extremität möglich ist. Dies kann zu Asymmetrien führen, die manchmal kompliziert sein können. Die Erkrankung tritt bei Jungen und Mädchen gleichermaßen auf.

Bei der klinischen Diagnose kann es schwierig sein, zwischen DCMO und CMTC zu unterscheiden. CMTC (Cutis Marmorata Teleangiectatica Congenita) ist eine Erkrankung, die ein marmoriertes Muster auf der Haut verursacht, durch das Blutgefäße sichtbar sind.

Diese beiden Erkrankungen können aber gut voneinander unterschieden werden: CMTC führt dazu, dass auf der Haut sichtbare, eher netzwerkartige Blutgefäßmuster sind, auf denen Krusten oder Wunden entstehen können. Bei DCMO ist ein fleckiges Muster sichtbar.

Beispiel für CMTC

DCMO-Patienten leiden unter Hautanomalien die ein gleichmäßig aufgebautes, fleckiges Muster haben und rot gefärbt sind. Dies kommt von einer angeborenen Kapillarfehlbildung in der Haut.

Die Hautflecken können mit der Zeit aufhellen.



Mögliche Komplikationen

Bei dieser Gefäßfehlbildung bleibt die Haut intakt. Es sind in diesen roten Flecken keine Wunden oder Infektionen sichtbar. Abgesehen von dieser Fehlbildung entwickelt sich der Körper des Patienten normal.

Es treten keine anderen Gefäßprobleme auf. Manchmal kommt es jedoch zu juckenden Hautausschlägen (Ekzemen) auf den Flecken.

Bei DCMO kann es zu einem Unterschied in Größe, Umfang oder Länge der Gliedmaßen kommen, der entweder sofort vorhanden ist oder sich allmählich entwickelt. Dies kann Schmerzen und Probleme mit der Körperhaltung oder beim Gehen verursachen. Bei einigen Patienten treten Probleme aufgrund lokaler Überwucherung auf, wie z.B. eine Vergrößerung der Finger, die die Beweglichkeit der Finger einschränken kann.

Aufgrund der Hautflecken kann es zu psychosozialen Problemen oder mangelndem Selbstbewusstsein kommen.

Behandlungsmöglichkeiten

Die Flecken sind derzeit noch nicht heilbar. Es kann jedoch versucht werden, die Symptome und Beschwerden, die entstehen mit dem Patienten gemeinsam zu verbessern.

In einigen Fällen kann durch Lasertherapie versucht werden, die Farbe der Flecken zu reduzieren.

Die Unterschiede in der Beinlänge sollten regelmäßig kontrolliert werden. So kann eventuellen Problemen wie etwa langfristige Rückenschmerzen durch Hilfsmittel, physikalische Therapie oder chirurgische Eingriffe vorgebeugt werden.

Bisher konnte bei diesem Syndrom kein erhöhtes Risiko für bösartige Tumore festgestellt werden.

